



HESSISCHER LANDTAG

06. 09. 2022

Plenum

Antrag

Fraktion der SPD

Das Land darf bei dem Verkauf der Vonovia-Wohnungen in Hessen nicht tatenlos zusehen – Wohnungen der Vonovia AG gehören zurück in den öffentlichen Bestand!

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass hessenweit bis zum Jahr 2040 etwa 400.000 Wohnungen fehlen – eine Zahl, die in der Zukunft sicher noch nach oben korrigiert werden muss.
2. Der Landtag stellt fest, dass in vielen Teilen Hessens, insbesondere in den größeren Städten sowie in den Ballungsräumen, bezahlbarer Wohnraum fehlt.
3. Der Landtag stellt fest, dass die Schaffung bezahlbaren Wohnraums im Neubau in Anbetracht der aktuellen Marktlage – unter anderem gekennzeichnet durch ansteigende Bauzinsen, einen fortbestehenden Material- und Fachkräftemangel, die Störung globaler Lieferketten oder durch fehlende verfügbare Flächen – zunehmend eine besondere Herausforderung darstellt.
4. Der Landtag stellt fest, dass der geplante „Mega-Wohnungsverkauf“ von Immobilien im Wert von rund 13 Mrd. € durch die börsennotierte Vonovia AG auch Wohnungen in Hessen tangieren wird, da sich allein im Rhein-Main-Gebiet mehr als 27.000 Wohnungen und damit knapp 10 % des Immobilienbestands des Konzerns befinden.
5. Der Landtag stellt fest, dass der Schutz der Mieterinnen und Mieter der betroffenen Wohnungen im vordringlichen Interesse des Landes liegt und der Landtag daher Sorge zu tragen hat, dass die Wohnungsbestände nicht zum Nachteil der aktuellen Mieterinnen und Mieter an rein profitorientierte Unternehmen oder Immobilienfonds verkauft werden.
6. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, mit der Vonovia AG in Verhandlungen einzutreten, mit dem Ziel, die in Hessen befindlichen Wohnungen durch die landeseigene Wohnungsgesellschaft Nassauische Heimstädte aus dem Verkaufsportfolio der Vonovia herauszulösen und zu erwerben.
7. Der Landtag sieht in einem Erwerb von Wohnungen aus dem Verkaufsportfolio der Vonovia AG eine Chance, zum einen die Wohnungsbestände der Nassauischen Heimstätte zu erweitern und gleichzeitig bezahlbaren Wohnraum im Sinne der Mieterinnen und Mieter nachhaltig zu sichern.

Wiesbaden, 6. September 2022

Der Fraktionsvorsitzende:
Günter Rudolph